

Newsletter

Ausgabe 2 / 2016

Juni 2016

Rückblick auf die Golfturniere

Oeschberghof – neuer CSGC-Cup Sieger!

Zwei Wochen vor dem Oeschberghof war der Wetterbericht hervorragend. Sonne das ganze Wochenende und mindestens 20° warm! Leider kam es dann anders: Pünktlich auf das Wochenende änderte der Wetterbericht auf Dauerregen und Temperaturen näher bei 10° als bei 20°. So haben wir es auch schon erlebt...

Entsprechend positiv überrascht waren wir dann, konnten wir doch am Samstag weitgehend regenfrei spielen. Auch am Sonntag war die Runde selber nur wenig verregnet. In der Nacht hatte es jedoch heftig gewittert und der Platz konnte die Wassermassen nicht bewältigen. So war es stellenweise sehr schwierig, ausserhalb der Tee-Box eine trockene Stelle zum Droppen zu finden. Und zu den Bunkern muss nichts gesagt werden.



Das Turnier am Sonntag spielten wir wegen des nassen Bodens nicht vorgabewirksam. Trotzdem zählt es zum Race to Wylihof und auch der CSGC-Cup wurde vergeben. Brauchte es im 2015 noch fast eine Par-Runde, um den Cup zu gewinnen, reichten Peter Schilling dieses Jahr 23 Brutto Punkte zum Sieg. Herzliche Gratulation!

Kurz nach unserem Weekend wurde im Oeschberghof im Übrigen der Umbau so richtig lanciert. Das Hotel erhält eine Tiefgarage, zusätzliche Zimmer, ein Gourmet-Restaurant und eine grössere Wellness-Anlage. Und der Golfplatz wird auf insgesamt 5 x 9 Löcher umgebaut und erweitert. Wir sind gespannt auf unser nächstes Weekend mitten in der Bauphase vom 21.-24. April 2017.

CSGC Men's Day in Bad Ragaz

Bei schönstem Wetter mit herrlichem Blick auf die gerade neu verschneiten Berge trafen sich die Männer zu einem super Men's Day.

Der Platz war in hervorragendem Zustand mit schnell zu spielenden Grüns, wie man es von einem Platz dieser Klasse erwartet.



Gespielt wurde trotz den top Bedingungen eher so so la la. Unser Organisator Tom Magnusson schwang aber klar oben aus und gewann sowohl die Brutto als auch die Netto Wertung und als ob das nicht genug wäre auch den longest Drive! In Anbetracht der top Organisation, mehr als verdient. Mit 36 Netto Punkten punktgleich mit Tom erspielten sich auch Reto Rostetter und Marcel Knecht ein super Resultat.

Nach dem Golf genossen wir einen herrlichen Abend mit einer feinen Degustation von regionalen Weinen, top Essen, Zigarren und allem was dazu gehört.

Der Birdy-Pott, gewonnen von Hans Schönbächler, wurde gleich zugunsten der Allgemeinheit wieder investiert und auch eine der Grappa Magnum Flaschen, die an die Gewinner gingen, war am späten Abend nicht mehr ganz voll.

Die Teilnehmer freuen sich schon jetzt auf die nächste Ausgabe des CSGC Men's Day.

Gams – Es geht auch feuchter als im Oeschberghof

Wer gedacht hatte, im Oeschberghof sei es nass gewesen, wurde in Gams eines besseren belehrt...

Bereits ab 6 Uhr morgens war unsere Captain und Organisatorin Carmen Gwarek im stundenlangen Telefongespräch mit dem Club und unserem Präsidenten, um nach langem Abwägen zu entscheiden, das Turnier durchzuführen.

Nach drei Tagen Dauerregen konnte der Platz die Wassermassen nicht mehr verkraften, er stand total unter Wasser. Entsprechend wurde das Turnier nicht vorgabewirksam durchgeführt, zählt aber trotzdem zum Race to Wylihof.

Auch während der Runde regnete es zum Teil heftig und doch hatten wir auch hier wieder Glück, konnten doch die meisten von uns bis zu 8 Loch bei zum Teil schönstem Sonnenschein spielen.



Wie man auf dem Foto unschwer erkennen kann, war es aber teilweise sehr schwierig, zwischen all den Wasserlachen das Fairway zu finden.

Die Resultate waren entsprechend nicht berauschend, aber die Bedingungen waren ja für alle dieselben. In der Brutto Wertung gewann bei den Damen Maria Rein, bei den Herren setzte sich Michel Berger an die Spitze. Mit Sascha und Ines Meyer gab es trotz den Bedingungen sogar zwei HCP Unterspielungen!

Am Abend genossen wir im Clubrestaurant Bahnhof ein super Essen im geselligen Rahmen. Die letzten verliessen das Lokal erst kurz vor Mitternacht.

Ein Lob geht an all die Teilnehmer, hat sich doch trotz dem miesen Wetter fast kein Teilnehmer wegen dem schlechten Wetter abgemeldet. Viele wären sogar enttäuscht gewesen, wenn das Turnier abgesagt worden wäre.

Interbancario

Auch in diesem Jahr haben sich wieder 20 Credit Suisse Golfer auf den Weg nach Italien gemacht um am 15. Eurogolfmeeting in der Nähe von Venedig teilzunehmen. Im Golf Club Ca della Nave haben spannende Qualifikationsrunden und ein heisses Finale stattgefunden. Banca Mediolanum, Unicredit Italia, Bank Julius Baer, Sparkasse Bozen, UBS Zurich, Hypobank Salzburg, Stadtparkasse München, UBS Milano, BNL Italien, BNP Paribas, Summit Leasing Slovenija, OP Financial Group. Bankmitarbeiter unter anderem aus Italien, Deutschland, Österreich, Slowenien, Finnland und der Schweiz haben um die Pokale gekämpft. Die Konkurrenz war hart - aber es hat viel Spass gemacht. Die Banca Mediolanum Trophy und die Falkenstein Trophy am Montag wurden aufgrund eines Unwetters leider vorzeitig beendet. Auch das konnte die unerschrockenen Schweizer Golfer nicht schocken und die CS Golfer haben an diesem Tag viele Preise gewonnen.

Bei der Louisiana Falkensteiner – Golfclub Jesolo haben zwei CS Teams die ersten beiden Plätze belegt: 1. Antoine Metrailler & Gianluca Avella und 2. Platz für Christoph Gum und Beatrice Mollnar. Der Longest Drive Men ging an Mark Bosomworth.

Zwei CS Teams haben die Qualifikation ins Finale geschafft. Am 1. Qualifikationstag hat sich das Team Credit Suisse 1 mit Hans Schönbächler, Carmen Gwarek und Walter Graf

qualifiziert. Antoine Metaller holte sich die Nearest to the Pin Trophäe. Yvonne Kistler (für die UBS Zürich angetreten) hat mit 35 Punkten die Siegerschale als beste Lady mit nach Hause nehmen können.

Am 2. Qualifikationstag hat Erika Schäfer mit 31 Punkten den Preis für die beste Lady mit nach Hause nehmen dürfen. Qualifiziert hat sich an diesem Tag ein weiteres Team für das Finale: Erika Schäfer, Ray Bongaards, und Jacques Aubert. Herzlichen Glückwunsch allen Qualifizierten! Wir waren stolz mit zwei Teams dabei zu sein.

Neben den wunderschönen Golfplätzen in der Nähe von Venedig stand auch ein Trip in die schöne italienische Metropole auf dem Plan. Gondoliere, Markusplatz, wunderschöne Masken und einladende, ruhige Hinterhöfe haben hier sehr vielen Golfern in den spielfreien Tagen schöne Stunden beschert. Wir haben es sehr genossen. Ein paar Impressionen hierzu findet Ihr auf der Homepage unter diesem [Link...](#)



Auch wenn wir im Finale bei den starken italienischen Mannschaften keine Chance auf die vorderen Plätze hatten – es war eine tolle Woche. Als Einzelspielerin hatte sich Yvonne Kistler für das Final qualifiziert und in der Nettokategorie mit 40 Punkten klar den Sieg nach Hause getragen. Auch den Longest Drive hat sie im Zuge dessen gleich mitgenommen. Herzlichen Dank an alle Teilnehmer und ein herzliches Grüß Gott oder Servus in Österreich in 2017. Wir freuen uns auf das Zillertal und hoffen das alle Teams wieder dabei sind. Ciao bella Italia! Es war eine tolle Woche.

Steisslingen

Wie bereits im 2015, konnten wir dieses Jahr wieder etwas schottische Atmosphäre in Steisslingen geniessen. Die Fairways waren kurz geschnitten, die Greens perfekt gepflegt und das Rough sehr hoch. Perfekt für ein CSGC Turnier.

Nach dem Begrüssungscüpli konnten die Golfer ganz entspannt und locker auf die Runde gehen. Petrus war uns bis zum Start des letzten Flights wohlbesonnen, doch kurz danach fing es mit heftigen Regenfällen an. Es ging so weit, dass das Turnier für ca. 45 min wegen eines starken Gewitters unterbrochen werden musste.

Unsere tapferen Golfer haben sich die gute Laune trotzdem nicht nehmen lassen und haben gleich ein kleine Party mit Prosecco in der Unterführung zwischen dem erstem und dem zweitem Tee veranstaltet. Gute Laune machte sich breit und das Warten ging schnell vorüber. Die gute Laune hat man auch bei der Zwischenverpflegung gespürt. Der Wirt hat für 57 Teilnehmer 80 Weisswürste und 80 Bretzel vorbereitet. Konsumiert wurden aber ca. 150 Würste und 120 Bretzel.

Letztendlich konnten die meisten Spieler bei Sonnenschein das Clubhaus erreichen, um danach gemütlich das Beisammensein zu geniessen.

In den Brutto Wertungen gewann bei den Damen Denise Stahl mit 14 und bei den Herren Jeffrey Melliger mit 25 Punkten. In den Netto Wertungen setzte sich bei den Damen mit 34 Punkten Nadia Jlaidi an die Spitze. Bei den Herren gab es zwei Top Resultate. Am Ende gewann mit hervorragenden 43 Punkten Jörg Grossmann vor Thomas Strüby mit 42 Punkten.

Alles in allem ein gelungener Anlass, welchen wir kommendes Jahr im Juni wiederholen können.

Ausblick auf die kommenden Turniere

Auch für den Rest des Jahres haben wir noch viele tolle Events geplant. Hier die aktuelle Liste der Turniere:

- 25. – 26.06.2016 Golf Weekend Davos
- 02.07.2016 8. Zürcher Bankenmeisterschaft
- 09.07.2016 Turnier in Gonten
- 16.07.2016 Turnier in Langenstein (D)
- 17.07.2016 Ryder Cup in Langenstein (D)
- 28.07-01.08.2016 Reise nach Bad Griesbach (D)
- 06.08.2016 Turnier in Ybrig
- 20.08.2016 Turnier in Rankweil (A)
- 21.08.2016 Hickory Golf Rankweil (A)
- 27. – 28.08.2016 Weekend in Bad Waldsee (D)
- 10.09.2016 Turnier in Oberburg
- 07.10.2016 Race to Wylihof Final in Wylihof
- 08. – 09.10.2016 Season End Weekend in Vuissens

Details zu den Anlässen folgen wie immer per E-Mail bzw. über unsere Homepage.

Wettbewerbsfrage

In diesem Newsletter haben wir wieder einmal eine Wettbewerbsfrage. Als Preis für den Sieger winken:



Anna, Peter und Lisa sind am Green von Loch 3 angekommen. Dabei ergeben sich verschiedene regeltechnisch interessante Situationen.

Frage 1: Anna und Lisa markieren beide ihren Ball und nehmen ihn auf. Da Lisa's Ball relativ dreckig ist, streicht sie ihn mehrmals über das Grün, um den Dreck zu entfernen. Anna tut dasselbe, befindet sich dabei aber auf dem Vorgrün.

- a) Beide Spielerinnen erhalten zwei Strafschläge, da es nicht erlaubt ist, den Ball am Boden zu reinigen
- b) Nur Lisa erhält zwei Strafschläge, da es nur auf dem Grün nicht erlaubt ist, den Ball am Boden zu reinigen
- c) Keine der Spielerinnen erhält einen Strafschlag

Frage 2: Peter's Ballmarker liegt ungefähr auf der Puttlinie von Anna. Als freundlicher Mitspieler stellt er Anna folgende Frage: „Ich glaube, mein Marker könnte auf Deiner Puttlinie liegen. Soll ich ihn verschieben?“

- a) Peter erhält zwei Strafschläge
- b) Peter erhält keine Strafschläge

Frage 3: Vom Spielleiter immer wieder zu schnellem Spiel ermuntert, puttet Lisa ihren Ball ins Loch, noch bevor Peter seinen Ball aus dem Loch genommen hat.

- a) Lisa erhält zwei Strafschläge, da ihr Ball Peters Ball auf dem Grün berührt hat
- b) Lisa erhält keine Strafschläge

Achtung: Um als richtig zu zählen, müssen die Antworten begründet sein!

Lösungen bitte per E-Mail an [Claudio Grazioli](mailto:claudio.grazioli@csgc.ch). Der Gewinner wird unter allen richtigen Antworten ausgelost. Teilnahmeschluss ist der 15.7.2015. Vorstandsmitglieder sind vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Partner Management – Vergünstigungen

Elektro-Trolleys von Golfomania

Alle CSGC Mitglieder erhalten einen elektronischen Gutschein-Code im Wert von CHF 200.-. Dieser kann für die aktuellen Modelle der Serien Pro Caddy und Fairway Buddy, in allen verfügbaren Farbkombinationen verwendet werden.

Pro Mitglied ist nur ein Einkauf mit Gutschein möglich. Die Laufzeit des Gutscheins ist beschränkt bis 31.8.2016.

Der Gutschein kann im Online-Shop eingelöst werden. Dazu gebt bitte im Check-out Prozess den Code CSGOLF16 im Feld „Gutschein Code“ ein.

Der Kauf kann auch persönlich bei Golfomania in Thalwil erfolgen. Dazu bitte den Mitarbeiter Badge mitnehmen.

Die weiteren aktuellen Vergünstigungen bei verschiedenen Partnern findet Ihr wie immer auf der [CSGC-Homepage](http://www.csgc.ch).

Diverses

Kontaktliste CSGC-Vorstand

- | | | |
|------------------|----------------------|------------------|
| ■ Präsident | Hans Schönbächler | +41 44 334 54 34 |
| ■ Captain | Carmen Gwarek | +41 44 644 65 55 |
| ■ Kommunikation | Claudio Grazioli | +41 44 334 18 37 |
| ■ Partner Mgmt. | Christine Helbling | +41 44 332 33 56 |
| ■ Finanzen | John Pearson | +41 44 333 19 57 |
| ■ Administration | Madeleine Trippel C. | +41 44 333 15 62 |